Merkblatt zur Programmierung in C

Formatierte Ausgabefunktionen deklariert in <stdio.h>

Formatierte Ausgabefunktionenprintf()	Beispiel	
<pre>int fprintf(FILE *fp, char *format, arg1, arg2,);</pre>	n = fprintf(fp,"x = %.3f\n", x);	
fprintf() wandelt Ausgaben um und schreibt diese unter der Kontrolle d fp vom Datentyp FILE* (definiert in <stdio.h>. Als Resultat liefert fprint-</stdio.h>		
<pre>int printf(char *format, arg1, arg2,);</pre>	n = printf("x = %.3f\n", x);	
<pre>printf(format,) ist definiert als fprintf(stdout, format,)</pre>	und schreibt alles in die Standardausgabe.	
<pre>int sprintf(char *string, char *format, arg1, arg2,);</pre>	n = sprintf(str, "i = %d\n", i);	
sprintf(), schreibt in eine Zeichenkette string und gibt die Anzahl der geschriebenen Zeichen in string zurück.		
Dieprintf()-Funktionen geben zunächst die gewöhnlichen Zeichen im format-string aus. Ein %-Zeichen leitet die Umwandlung zum Einfügen des nächsten Argumentes argX ein, welche mit dem Umwandlungszeichen wieder abgeschlossen wird. Die Umwandlungszeichen vonprintf() sind:		

Zeichen	Arg.	Ausgabe als
d, i	int	dezimale Zahl
0	int	oktale Zahl ohne Vorzeichen
х, Х	int	hexadezimale Zahl ohne Vorzeichen. abcdef (für 0x) oder ABCDEF (für 0X) für 10 15.
u	int	dezimale Zahl ohne Vorzeichen (unsigned)
С	int	einzelnes Zeichen (char)
s	char*	Zeichenkette (string) bis '\0', oder so viele Zeichen, wie die Genauigkeit angibt.
f	float	Gleitkommazahl (float); Genauigkeit gibt Anzahl der Nachkommastellen an (Standard 6).
e, E	float	Exponentialdarstellung (mit e od. E). Genauigkeit gibt Anzahl der Nachkommastellen an (Std. 6).
g, G	float	Ausgabe mit %e oder %E, wenn der Exp. < -4 oder nicht kleiner als Genauigkeit ist, sonst %f.
р	void*	Zeiger (Pointer) in hexadezimaler Form.
%		Ein % wird ausgegeben.

Zwischen % und den Umwandlungszeichen kann der Reihe nach noch folgendes stehen: Flags Genauigkeit Beispiel: % -0 6 .3 1 f Feldbreite Modifikator

Тур	Arg.	Ausgabe
Flag	-	linksbündig
Flag	+	Pos. Zahlen mit +
Flag	0	Feldbreite mit 0 auffüllen
Flag	#	Ausgabe mit 0 (oktal) bzw. 0 x (hex)
Feldbreite	zahl	Minimale Feldbreite oder * aus Arg.
Genauigkeit	.zahl	Trennt Feldbreite von Genauigkeit (precision) und gibt diese an.
Modifikator	h	Als short
Modifikator	1	long (int)
Modifikator	L	Long double

Beispiele (□ = Leerzeichen)

Formatangabe	Ergebnis der Wandlung bei	
printf(…, i)	i = 123	i = 123.0
%80	173	
%#8o	□□□□0173	
%8x	□□□□□□ 7 b	
%#8x	□□□0x7b	
%#8g		□123.000

Formatangabe printf(, i)	Ergebnis der Wandlung bei i = 123 i = - 123	
%8d		
%-8d	123	-123
%+8d	+123	123
% 8d		□□□-123
%08d	00000123	-0000123
%-+8d	+123	-123
%- 8d	123	-123
%+08d	+0000123	-0000123
% 08d	□0000123	-0000123

Formatangabe printf(, s)	Ergebnis der \ s = "Maus"	Wandlung bei s = "Keyboard"
%8s	Maus	Keyboard
%-8s	Maus□□□□	Keyboard
%.3s	Mau	Key
%8.3s	□□□□□Mau	□□□□□Кеу
%-8.3s	Mau□□□□□	Key□□□□□

Wert von i in printf(, i)	Ergebnis der Wandlung bei Angabe von: %.4g
123456.	1.235e+05
12345.6	1.235e+04
1234.56	1235
12.3456	12.35
.123456	0.1235
.0123456	0.01235
.000123456	0.0001235
.0000123456	1.235e-05
.00000123456	1.235e-06